

## **"Elternschule" kontrovers**

### **Beitrag von „Krabappel“ vom 3. Juli 2019 23:38**

interessant... ich hab nicht den ganzen Bericht gesehen. Ich fand es aber nicht so erschreckend wie dargestellt. Eher hilflos. Für manche Kinder, die älteren mit den klassischen Verhaltensauffälligkeiten war der Aufenthalt glaube ich hilfreich, also ein bisschen Konsequenz und Normalität zu vermitteln. Aber einem 1/1/2-Jährigen, der alles ebricht zu "unterstellen" es wolle bloß seinen Willen durchdrücken oder sich lesend neben ein (vermutlich?) traumatisiertes Kind zu setzen und zuzugucken, wie es in ein paar Tagen 1,5kg abnimmt, nur weil es alle manipulieren wolle... ein bisschen kurz gegriffen. Zumal die eigentlichen Ängste der Eltern nicht mitbehandelt werden.

Aber immerhin waren die Eltern dabei, ich kenne es nur so, dass man Kinder in der Klinik abliefert und hofft, dass dort schon irgendwas geheilt würde.

Was war euer Eindruck?